

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: Vernetzer (Katalysator) Art.Nr.: 8052



1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator: cat p universal Futur (Katalysator Paste)

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung Abformmaterial für zahnärztliche Zwecke

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Kohdent Roland Kohler Medizintechnik GmbH & Co. KG
 Straße: Bodenseeallee 14-16
 PLZ/Ort: D-78333 Stockach
 Telefon: +49 7771 / 64999-0
 Telefax: +49 7771 / 64999-50
 E-Mail: info@kohler-medizintechnik.de
 Internet: www.kohler-medizintechnik.de

1.4 Notrufnummer: +49 7771 / 64999-0
 Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt
 (Mo.- Do 7.00 – 17.30, Fr. 7.00 – 12.30)
 +49 228 19240 (D-53113 Bonn, 24 hour)
 Informations zentrale gegen Vergiftungen

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**
 Gefahrenbezeichnungen: T - Giftig, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi – Reizend R-Sätze:
 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
 Gefahr ernster Augenschäden.
 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Irreversibler Schaden möglich.
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
 Gefahrenkategorien: Akute Toxizität: Akut Tox. 4
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
 Keimzell-Mutagenität: Mutag. 2
 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT wdh. 1
 Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3
 Gefahrenhinweise:
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
 Verursacht schwere Augenreizung.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator) Art.Nr.: 8052**



Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Alkylstannosiloxane

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

GHS07-GHS08



Gefahrenhinweise

H302+H332

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H341

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H372

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P201

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308+P313

BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208

Enthält Menthon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008, Art. 1 Nr. 5 (d) ist dieses Produkt als Medizinprodukt von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Silizium-Zinn-Verbindung mit Hilfsstoffen.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



Gefährliche Inhaltstoffe:

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
300-344-4	Alkylstannosiloxane	65 - < 70 %
93925-42-9	Muta. Cat. 3, Repr. Cat. 1, T - Giftig, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend R60-61-10-20/22- 41-48/25-52-53-68	
	Flam. Liq. 3, Muta. 2, Repr. 1, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, STOT RE 1, Aquatic Chronic 3; H226 H341 H360D H302 H332 H318 H372 H412	
01-2119560586-30		
201-941-1	Menthon	< 1 %
89-80-5	Xi - Reizend R38-43	
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H317	

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen4.1 Beschreibung der Erste Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.
- Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei spontanem Erbrechen dafür sorgen, dass Erbrochenes wegen Erstickungsgefahr ungehindert abfließen kann.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
 Geeignete Löschmittel Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Nicht entzündbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug

Zusätzliche Hinweise: Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl nieder schlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden
 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen

Zusammenlagerungshinweise Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen Nur in Originalgebinden an einem kühlen und trockenen Ort, getrennt von Lebensmitteln lagern. Für gute Raumbelüftung sorgen

7.3 Spezifische Endanwendungen Komponente A eines Silikonmaterials zur oralen Abdrucknahme. Zur Verwendung durch geschultes Fachpersonal

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen

Schutz- und Hygienemaßnahmen Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeignet sind Schutzhandschuhe aus folgendem Material: NBR (Nitrilkautschuk) , Butylkautschuk , FKM (Fluorkautschuk) , CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
 Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Paste	
Farbe:	blau	
Geruch:	nach Pfefferminze	
pH-Wert:	nicht bestimmt	
Zustandsänderungen		
Schmelzpunkt	nicht bestimmt	
Siedebeginn und Siedebereich:	>200 °C	DIN 51356
Flammpunkt:	>100 °C	DIN 51755
Entzündlichkeit		
Feststoff	nicht anwendbar	
Gas	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Zündtemperatur:	>300 °C	DIN 51794
Selbstentzündungstemperatur		
Feststoff:	nicht anwendbar	
Gas:	nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	>250 °C	DIN 51794
Brandfördernde Eigenschaften		
	Nicht brandfördernd.	
Dampfdruck: (bei 20 °C)	<1 hPa	
Dichte (bei 20 °C):	1,0 g/cm ³	DIN 51757
Wasserlöslichkeit	unlöslich	
	nicht bestimmt	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt	
Dyn. Viskosität bei 23 °C)	>80000 mPa·s	BROOKFIELD
Dampfdichte	nicht bestimmt	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt	

9.2 Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052

**10. Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
- 10.2 Chemische Stabilität Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reagiert mit: Reagiert mit: starken Oxidationsmitteln.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Produkt nicht erhöhten Temperaturen aussetzen, da die Bildung entzündlicher Dämpfe möglich ist.
- 10.5 Unverträgliche Materialien Es liegen keine Informationen vor.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor. Für Produkte ähnlicher Zusammensetzung wurde eine LD50 (oral, Ratte) von >2000 mg/kg gefunden.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 741,4 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 16,31 mg/l; ATE (inhalativ Aerosol) 2,224 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
	Expositionswege				
93925-	Alkylstannosiloxane				
	oral	ATE	500 mg/kg		
	inhalativ Dampf	ATE	11 mg/l		
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		

Reiz- und Ätzwirkung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierende Wirkungen Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



Schwerwiegende
 Wirkungen nach
 wiederholter oder längerer
 Exposition

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (Alkylstannosiloxane)

Krebserzeugende,
 erbgutverändernde und
 fortpflanzungsgefährdende
 Wirkungen

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. (Alkylstannosiloxane)

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu
 Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung
 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Besondere vom Stoff oder Gemisch
 ausgehende Gefahren!

12. Umweltbezogene Angabe

- | | | |
|------|---|--|
| 12.1 | <u>Toxizität</u> | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben |
| 12.2 | <u>Persistenz und Abbaubarkeit</u> | Das Produkt wurde nicht geprüft |
| 12.3 | <u>Bioakkumulationspotential</u> | Das Produkt wurde nicht geprüft |
| 12.4 | <u>Mobilität im Boden</u> | Das Produkt wurde nicht geprüft. |
| 12.5 | <u>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</u> | Das Produkt wurde nicht geprüft. |
| 12.6 | <u>Andere schädliche Wirkungen</u> | Es liegen keine Informationen vor. |

Weitere Hinweise: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

14.1	UN-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.3	Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.4	Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

Binnenschifftransport ADN

14.1	UN-Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.3	Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.4	Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

Seeschifftransport (IMDG)

14.1	UN-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.3	Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.4	Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



Lufttransport (ICAO)

- | | | |
|------|---|---|
| 14.1 | UN-Nummer: | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| 14.2 | Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften |
| 14.3 | Transportgefahrenklassen | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften |
| 14.4 | Verpackungsgruppe | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften |
| 14.5 | Umweltgefahren | UMWELTGEFÄHRDEND: Nein |
| 14.6 | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften |
| 14.7 | Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften |

15 Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 0,025 % (0,246 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 0,025 % (0,246 g/l)

Zusätzliche Hinweise Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend

Status Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

Druckdatum:
 Überarbeitet am: 24.08.2015 - Version 1.0 : German
 Art.-Nr., Produkt: **Vernetzer (Katalysator)** Art.Nr.: 8052



16 Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

10	Entzündlich.
20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
38	Reizt die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
48/25	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
52	Schädlich für Wasserorganismen
53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
68	Irreversibler Schaden möglich.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H360D	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält Menthon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)